Reutlinger General-Anzeiger
UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR REUTLINGEN UND DIE REGION

FC Rottenburg – SV 03 Tübingen 0:3

Landesliga 3 Württemberg

Saison 2016/17 | 21. Spieltag

27.03.2017

Landesliga-Derby - SV 03 Tübingen gewinnt mit 3:0

FC Rottenburg im freien Fall

VON RICCARDO GONCALVES

ROTTENBURG. Gegensätzlicher konnten die Ausgangslagen vor dem Landesliga-Derby zwischen dem FC Rottenburg und dem SV 03 Tübingen nicht sein. Der letztjährige Bezirksliga-Meister SV 03 spielt oben um einen möglichen Aufstieg in die Verbandsliga, während die Rottenburger mit einer andauernden Schwächephase und dem Abstieg zu kämpfen haben. Und mit der 0:3 (0:2)-Niederlage werden die Sorgen des FCR nun nur noch größer. »Wir haben uns heute besser präsentiert, als in den vergangenen Partien«, erklärte der Rot-gesperrte Bernd Kopp nach der Partie. »Doch wir haben es nicht geschafft, uns gute Möglichkeiten gegen eine gut stehende Tübinger Mannschaft zu erspielen. Und nach dieser erneuten Pleite müssen wir langsam anfangen, Punkte zu sammeln, denn von unten drücken bereits die anderen Teams.«

Zwei Standards, zwei Tore

Die Partie begann munter. Jedoch bemühten sich nur die Tabellenzweiten um ein Tor, während der auf Platz 13 stehende FC Rottenburg erst einmal auf eine geordnete Defensive baute. Nach einer langen Freistoß-Flanke von der Mittellinie war es Moritz Weise, der die Kopfballvorlage von Felix Eggensperger selbst per Kopf zum 1:0 verwandelte (12.). Der SV 03 war nun am Drücker. In der 25. Minute traf Luka Silic nach einem präzisen Eckstoß erneut per Kopf zur komfortablen 2:0-Führung für seine Mannschaft. Die über 200 Zuschauer im Hohenbergstadion sahen ihre Rottenburger zur Halbzeit wieder einmal im Hintertreffen.

In Durchgang zwei aber ein verändertes Bild: Rottenburg-Coach Florian Parker hatte seinen Schützlingen in der Kabine wohl einiges zu erzählen. Mit mehr Druck im Spiel und mehr Aggressivität in den Zweikämpfen erarbeiteten sich die Hausherren die Feldüberlegenheit,

wussten im Anschluss damit aber nichts anzufangen. Viele gute Kombinationen verliefen im Sand oder wurden von den Tübingern vor dem Strafraum abgefangen. Stattdessen geriet man in einem Konter, den Felix Müller eiskalt zum 3:0-Endstand abschloss (87.). Für SV 03-Kapitän Michael Urban ist klar: »Wir spielen einen guten Fußball und auch der heutige Sieg war enorm wichtig für unser Selbstvertrauen. Aber die Tabelle interessiert uns erst nach dem letzten Spieltag.« (GEA)